

Inhalt

I. Einleitung

Ursprünge

9

Fragestellung

12

II. Referenzbewegungen zwischen Lyrik und Klinik – *Mann und Frau gehn durch die Krebsbaracke*

»Klinische Lyrik«

17

Die Ästhetik des Hässlichen

19

Referenzen und Differenzen – Stefan George

24

Lust, Krankheit, Textualität

28

Else Lasker-Schülers »Decke«

36

III. Gehirne

Einleitung

39

Die Psychiatrie als Literatur des Gehirns

40

»Gehirnkrankheiten« –

Zur »Fleischwerdung« des Psychischen

40

»Hirnmythologie«

46

Psychiatrische Hirnforschung, Mythos und Literatur

49

Der Schluss von Benns *Beitrag zur
Geschichte der Psychiatrie* von 1910

54

Rönne und die Krise der Arztfigur – *Gehirne*

58

»Kampf der Gehirne« – Vivisektionen

58

Am »pathologischen Institut«

59

Krise der Pathologie

63

Sprachzerfall/Objektzerfall – *Die Eroberung*

68

Beobachtungen, Ansammlungen, Notizen

68

Zur Frage der Wahrnehmung in *Die Eroberung* –
psychiatrische Fallberichte aus dem 1. Weltkrieg

69

Intelligenz-, Wahrnehmungs- und Assoziationstests:

»die Zahl«, »Schlachthof«

76

Exkurs: Psychologie und Psychiatrie der »Assoziation« um 1900

80

Das Motiv der »Assoziation« in den *Gehirne*-Texten

83

Zerfall und Eroberung von Sprache – zum Begriff des »Deliriums«

86

Rausch und/oder Wissen – die *Gehirne*-Sammlung
als »Bibliotheksphänomen«

92

IV. Literarische Moderne und Psychiatrie – Affirmation, Negation, Simulation

Einleitung

97

Affirmation

99

Literatur auf »wissenschaftlicher Basis« – *Gespräch*

99

Benns *Lyrisches Ich* als Flimmerhaarorganismus

102

Flimmerhaare, Fühlfäden, Rindenschichten –
zur Differenz von Wahrnehmungsmodellen

108

Jahre des »höchsten Triumphes«	112
Negation. Zur Wissenschaftskritik in <i>Das Moderne Ich</i>	114
Simulation. Benn-Lektüren im Anschluss an die Simulationsthese Friedrich Kittlers	119

V. »Bionegative Werte« – (Selbst-)Pathographien um 1930

Einleitung	127
Die Psychiatrie des »Genies« in den 1920er Jahren	129
»Genie«-, »Entartungs«- und Kulturtheorien	129
Die Publikationen Lange-Eichbaums und Kretschmers	134
Gottfried Benns »Genie«-Essayistik	139
Das Essay-Jahr 1930	139
Exkurs: Pathographie und NS-Anthropologie	142
Figuren einer Selbstpathographie – <i>Lebensweg eines Intellektualisten</i>	146

VI. Züchtung

Einleitung	151
Die Poetik von »Form und Zucht«	155
»Züchtungs«-Ästhetiken	155
Der »Züchtungs«-Begriff	160
»[...] die unerbittliche Härte des Formalen« – Benns 1933/34er-Ästhetik der »Form«	166

**»Züchtung« als Gegenmodell zu den Züchtungs-
konzepten des NS-Staats? – *Züchtung***

171

»Mutation« und »Züchtung«

173

»Gehirne muß man züchten«

176

**VII. *Dorische Welt* –
Literarische Züchtungsverfahren**

Ein Werk »rein« halten

187

Benns *Dorische Welt* des Jahres 1934

188

Züchtung als literarisches Verfahren

200

Im Züchtungswahn?

204

VIII. Schluss

213

Dank

223

Literatur

225